

## **Presseinformation**

Hannover, 22. Juli 2021

### **15 Jahre Krebsberatung der Niedersächsischen Krebsgesellschaft - Professionelle Hilfe für Krebserkrankte und Angehörige**

Seit fünfzehn Jahren bietet die Niedersächsische Krebsgesellschaft neben einer onkologischen Reha- und Sozialberatung auch eine psychoonkologische Beratung für Krebsbetroffene und ihre Angehörigen an. Seither wurden mehr als 23.000 Beratungen in Anspruch genommen.

„Krebs ist immer eine existenzielle Erfahrung“, weiß die Psychoonkologin Annette Schmidt, die seit dem Start des Beratungsangebotes im Jahr 2006 Betroffenen zur Seite steht. Doch in den letzten Jahren belasten neue Sorgen die Ratsuchenden zusätzlich. „Gerade in unserer ausgeprägten Leistungsgesellschaft, in der viele das Gefühl haben funktionieren zu müssen, werden die körperlichen Einschränkungen infolge einer Krebserkrankung sowie die oft langanhaltenden Nebenwirkungen der Krebstherapie als weitere Herausforderung empfunden.“ Während früher eine Krebserkrankung oft eine Verrentung nach sich zog, führen die verbesserten Therapien dazu, dass immer mehr Menschen in den Beruf zurückkehren müssen.

„Betroffene erleben die Krankheit oft als einschneidendes Erlebnis und suchen Unterstützung und Begleitung bei der Krankheitsverarbeitung“, betont die Psychologin Natascha Androsch, die das Beratungsteam der Niedersächsischen Krebsgesellschaft seit September 2020 ergänzt. „Häufig werden Stress oder nicht bewältigte Konflikte als Hauptursache der Krebserkrankung angesehen.“

In solchen Situationen setzt das Angebot der psychoonkologischen Beratung der Niedersächsischen Krebsgesellschaft an. Das Beratungsteam hilft Betroffenen und ihren Angehörigen mit professioneller Unterstützung und Begleitung bei psychosozialen, sozialen und existenziellen Fragen. Die Mitarbeiterinnen nehmen sich Zeit für Gespräche – in allen Phasen der Erkrankung, in der Nachsorge und darüber hinaus.

Die Beratungen erfolgen persönlich, telefonisch, per Video-Schaltung und/oder schriftlich und sind kostenfrei. Alle Gespräche unterliegen der Schweigepflicht. Termine können unter der Telefonnummer 0511-388 52 62 oder per E-Mail: [krebsberatung@nds-krebsgesellschaft.de](mailto:krebsberatung@nds-krebsgesellschaft.de) vereinbart werden.

Weitere Informationen zu dem Beratungsangebot der Niedersächsischen Krebsgesellschaft, aber auch zu Kurs- und Seminarangeboten für Krebsbetroffene finden Sie im Internet unter: [www.nds-krebsgesellschaft.de](http://www.nds-krebsgesellschaft.de)

**Pressekontakt:**

Carsten Pfeil  
Niedersächsische Krebsgesellschaft e.V.  
Königstraße 27  
30175 Hannover  
Tel. 05 11 – 3 88 52 62  
pfeil@nds-krebsgesellschaft.de



---

*Die **Niedersächsische Krebsgesellschaft e.V.** wurde 1950 von Landespolitikern, Ärzten, Vertretern von Krankenkassen und Rentenversicherungsträgern gegründet. Sie ist Mitglied der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG), der größten wissenschaftlich-onkologischen Fachgesellschaft in Deutschland, mit Sitz in Berlin. Die wichtigsten Aufgaben und Ziele der Niedersächsischen Krebsgesellschaft umfassen die Prävention und Aufklärung, Beratung und Information, Förderung der Forschung und Qualitätssicherung sowie die Unterstützung von Krebselbsthilfegruppen und Krebsberatungsstellen in Niedersachsen.*